

# Politikwissenschaft

- **WIEDERHOLUNG: POLITOLOGISCHES DREIECK**
- **DIMENSIONEN DER POLITIK: POLITIKWISSENSCHAFTLICHE GRUNDBEGRIFFE**
  
- **POLITY**
- (GESCHRIEBENE/UNGESCHRIEBENE)VERFASSUNG, GRUND- UND MENSCHENRECHTE, STAAT, POLITISCHE KULTUR, POLITISCHES SYSTEM, POLITISCHE INSTITUTIONEN
- **POLICY**
- POLITISCHE PROBLEME, PROGRAMME, (MISS-)ERFOLGE/WIRKUNGEN
- **POLITICS**
- INTERESSEN, AKTEURE, KONFLIKTE, KONSENS/KOMPROMISS, MACHT, LEGITIMATION

# Politikwissenschaft

- **DIMENSIONEN DER POLITIK: POLITIKWISSENSCHAFTLICHE FORSCHUNGSANSÄTZE** (exemplarisch)
- **POLITY**
- INSTITUTIONALISTISCHE POLITIKWISSENSCHAFT/STAATSLEHRE, NORMATIVE ORIENTIERUNG, IDEOLOGIEKRITIK
- **POLICY**
- POLICY-ANALYSEN, POLITIKFELDBANALYSEN, DISKURSANALYSEN
- **POLITICS**
- STRUKTURELLE MACHTANALYSEN, BEHAVIORALISTISCHE POLITIKWISSENSCHAFT, INTERESSENANALYSEN, DISKURSANALYSEN

# Politikwissenschaft

- Festlegung auf einen einzigen Politikbegriff unmöglich: Komplexität und Vielschichtigkeit des Politischen verlangt Vielzahl kontroverser Politikbegriffe
- Neben dem politologischen Dreieck gibt es noch andere **Klassifikationsversuche:**
  - **1. Inhaltliche Ebene von Politik**
    - 1.1. Politik beinhaltet Ziele, Zwecke, Werte und Normen
    - 1.2. P. richtet sich auf den Staat: dient ihm, kommt von ihm, will ihn überwinden
    - 1.3. P. bedeutet soziales Handeln: Entscheidungen, Konsensfindung
  - **2. Gegensatzpaare:** Politikbegriffe nach drei Dimensionen in einander nicht ausschließenden Kategorien gruppiert (Ulrich von Alemann)

# Politikwissenschaft

- 2.1. Gouvernentaler (zentrale Konzepte: Führung, Herrschaft, Macht, Hierarchie) vs. Emanzipatorischer Politikbegriff (Machtbeschränkung durch Partizipation, Gleichheit und Demokratisierung)
- 2.2. Normativer (was Politik sein soll; harmonisierende Gemeinwohlvorstellungen) vs. Deskriptiver Politikbegriff (verbindliche Regelung gesellschaftlicher Wertekonflikte als Ziel der Politik)
- 2.3. Konfliktorientierter (Konflikt als Grundtatsache und treibendes Moment des gesellschaftlichen Wandels; liberale Theorien: Pluralismus, repräsentativ-parlamentarisches System; marxistische Theorien: Betonung auf Klassenkonflikte) vs. Konsensbezogener Politikbegriff (harmonieorientiert, Fixierung auf „gute Ordnung“)

# Politikwissenschaft

- **4. Enger und weiter Politikbegriff:**
- Kritik an lediglich institutionellem Politikverständnis und „Staatsfixierung“
- weiter Politikbegriff kann Politik auch auf private Lebensbereiche und soziale Bewegungen beziehen
- Beispiel:
- Nach Robert A. Dahl ist ein politisches System "jedes andauernde Muster menschlicher Beziehungen, das zu einem beträchtlichen Teil Kontrolle, Einfluß, Macht oder Autorität beinhaltet" (R.A. Dahl, *Modern Political Analysis*, 4. Aufl., London u.a. 1984: 9f.)

# Politikwissenschaft

- **Vorteile:**
- Einbezug feministischer Perspektiven möglich
- ermöglicht Analyse von Verbindungen, die üblicherweise nicht als politisch betrachtet werden, aber dennoch über politische Systeme verfügen:  
Klubs, Unternehmen, religiöse Gruppen, Familien: nahezu jeder menschliche Zusammenschluss beinhaltet einen politischen Aspekt, aber keine menschliche Verbindung ist ausschließlich politisch

# Politikwissenschaft

- Michael Th. Greven: Begriff der politischen Gesellschaft
- 'Private' Konflikte in Ehen und Lebensgemeinschaften über die Aufteilung der Hausarbeit und andere Fragen der Regulierung des Alltags werden (...) zu politischen Auseinandersetzungen. Das Kriterium für dieses Politischsein ist (...) nicht die Beteiligung des Staates oder seiner Agenturen und Institutionen, sondern der Bezug des Handelns auf eine gesamtgesellschaftliche Herrschaftsstruktur - die geschlechtsspezifische Arbeitsteilung und Ungleichheit (...) kann eine kritische Theorie der modernen Gesellschaften heute nicht übersehen, dass in ihnen gerade durch die Ausbreitung staatlicher Regelungsmöglichkeiten praktisch alle Bereiche politisch werden können; (...) virtuell ist in der modernen Gesellschaft alles politisch, das macht ihren potentiell totalitären Charakter, die permanente Gefährdung der individuellen und kollektiven Freiheiten aus" (M. Th. Greven 1994, 288f.)

# Politikwissenschaft

- Ulrich Beck:
- „Subpolitik“: Tendenz der Politisierung aller Lebensbereiche in der industriellen Moderne
- „reflexive Modernisierung“: durch Individualisierung aller Lebensmuster löst sich moderne Form aller gesellschaftlichen Institutionen auf, alle Beziehungen werden verhandelbar, müssen ausgehandelt werden, werden politisch: Politisierung der Gesellschaft
- neue Orte des Politischen: traditionelle politische Institutionen „entkernt“: verlieren an Entscheidungskompetenz und Legitimation (Genlabors und Greenpeace als Beispiele für neue politische Akteure im Zeitalter der Globalisierung)



# Politikwissenschaft

- Pierre Bourdieu: Das politische Feld. Zur Kritik der politischen Vernunft, Konstanz 2001, 41-57
- Das politische Feld:
- **Vorteile:**
  - genaue Erfassung der Realität der Politik/des politischen Spiels
  - Vergleich mit anderen Realitäten (z.B.: religiöses Feld)
  - Begriff mit „negativen Qualitäten“: nicht nur Formulierung von Problemen, sondern auch Vermeidung von falschen Problemen
- **Konstruktion:**
  - Mikrokosmos: kleine, relativ autonome soziale Welt innerhalb der großen sozialen Welt, haben dieselben Merkmale, Beziehungen, Prozesse

# Politikwissenschaft

- Autonom: eigenes Gesetz habend, Universum mit eigenen Bewertungs- (und Ausschluss-)kriterien, haben in anderen Mikrokosmen keine Gültigkeit
- beruht auf Trennung von Eingeweihten und Nicht-Eingeweihten
- Produkt langer historischer Prozesse
- Grenzziehung zwischen Professionellen und Laien:
- Pessimistische Sicht der Geschichte (Robert Michels u. a.):  
Teilung zwischen Herrschenden und Beherrschten gegeben und unveränderbar
- soziale Bedingungen des Zugangs zum politischen Feld:  
politisches Kapital akkumuliert sich bei Personen mit ökonomischem Überfluss (Bildung, freie Zeit)

# Politikwissenschaft

- Konstituierung des politischen Feldes durch Schließung - Verselbständigung - Professionalisierung - Politik als Sache der Politiker - Festschreibung der Inkompetenz von Laien
- Feld durch Oppositionen, Kämpfe und Uneinigkeiten gekennzeichnet, Grundvoraussetzung: Einverständnis über das Terrain der Uneinigkeit
- Zugehörigkeit zum politischen Feld begründet Interesse an dessen Fortdauer: je mehr Verselbständigung, desto mehr Ausbildung einer eigenen Logik, Tendenz zum Funktionieren nach dem Feld inhärenten Interessen, immer größerer Bruch mit Laien
- Politik als Spiel mit impliziten Regeln

# Politikwissenschaft

- Feld als Kräftefeld und Kampffeld zur Veränderung des Kräfteverhältnisses  
Verhalten der Akteure durch Position in Struktur des Kräfteverhältnis  
bestimmt, Zuschauer des Feldes (Journalisten, Meinungsforscher, usw.) sind  
Akteure, weil sie Auswirkungen auf das Feld haben
- bei jedem Feld geht es um Festlegung/Verschiebung der Grenzen und  
Durchsetzung von Weltsichten, Neulinge etwa können Veränderungen  
herbeiführen, verändern Sicht- und Teilungsprinzipien
- politisches Feld kann sich nie völlig verselbständigen, bleibt auf Laien  
bezogen: Politik als Kampf um (fundamentale) Ideen, sollen bestimmte  
Gruppen mobilisieren, müssen zu „Ideenkräften“ werden, um zu verändern:  
daher auch immer Kampf um Macht
- Polit. Kämpfe: zwischen polit. Verantwortlichen, Anliegen: Macht über Staat

# Politikwissenschaft

- Symbolische Kämpfe: mit ungleichen Waffen, ungleichem Kapital und ungleicher symbolischer Macht; politische Macht ist Prestigekapital
- Politisches Kapital eines Akteurs vom politischen Gewicht seiner Partei und seinem Gewicht innerhalb der Partei abhängig
- Rolle von Intellektuellen und Wissenschaftlern: etwas mehr Zugang zu Wahrheiten über soziale Welt als Durchschnitt, negative Stärke: können sich Politik widersetzen, die im Namen der Wissenschaft Wahrheit fingiert

# Politikwissenschaft

- **Begriffe:**
- Nachtrag 2. Einheit
- contents/determinants/impacts
- Diskurse/Diskursanalyse
- 3. Einheit
- Politikbegriffe:
  - gouvernemental/emanzipatorisch
  - normativ/deskriptiv
  - konfliktorientiert/konsensbezogen
  - eng/weit
- Politisches System nach Dahl
- Politische Gesellschaft nach Greven

# Politikwissenschaft

- Subpolitik/reflexive Modernisierung nach Beck
- Politisches Feld nach Bourdieu:
  - Kräftefeld/Kampffeld/Ideenkräfte
  - politische Kämpfe/symbolische Kämpfe
  - politisches Kapital/Prestigekapital